

19. Wahlperiode

Schriftliche Anfrage

des Abgeordneten Taylan Kurt (GRÜNE)

vom 27. Mai 2025 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 28. Mai 2025)

zum Thema:

Kiezhausmeister im Brüsseler Kiez

und **Antwort** vom 17. Juni 2025 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 19. Juni 2025)

Senatsverwaltung für
Mobilität, Verkehr, Klimaschutz und Umwelt

Herrn Abgeordneten Taylan Kurt (GRÜNE)
über
die Präsidentin des Abgeordnetenhauses von Berlin

über Senatskanzlei - G Sen -

A n t w o r t
auf die Schriftliche Anfrage Nr. 19/22740
vom 27.05.2025
über Kiezhausmeister im Brüsseler Kiez

Im Namen des Senats von Berlin beantworte ich Ihre Schriftliche Anfrage wie folgt:

Vorbemerkung der Verwaltung:

Die Schriftliche Anfrage betrifft (zum Teil) Sachverhalte, die der Senat nicht aus eigener Zuständigkeit und Kenntnis beantworten kann. Er ist gleichwohl um eine sachgerechte Antwort bemüht und hat daher Bezirksamt Mitte von Berlin um Stellungnahme gebeten. Sie wird in der Antwort an den entsprechend gekennzeichneten Stellen wiedergegeben.

Frage 1:

Seit Anfang April gibt es im Brüsseler Kiez einen Kiezhausmeister. Was genau sind dessen Aufgaben?

Antwort zu 1:

Das Bezirksamt Mitte teilt hierzu mit:

„Seit Ende Februar / Anfang März beschäftigt das Bezirksamt Mitte drei Personen mit der Bezeichnung Kiezhausmeister. Auch der Brüsseler Kiez liegt in einem der Bereiche. Aufgaben sind Kontroll- und Inspektionsrundgänge und -fahrten, Instandsetzungen, Reparatur- und Reinigungsarbeiten im öffentlichen Raum. Zu den Aufgaben gehören:

- Regelmäßige Kontrollfahrten mittels Lasten-E-Bike
- Ortskundige Ansprechperson für Bürgerinnen und Bürger, Polizei, Ordnungsamt, Feuerwehr und anderen Akteure
- Durchführung kleinerer Reparaturarbeiten / Instandhaltungsarbeiten im öffentlichen Raum

- Meldung von Schäden und Gefahrenstellen an die zuständigen Behörden
- Niedrigschwellige Ansprachen / Hinweise zur Müllvermeidung bzw. bei Beschädigung oder Regelverstößen aller Art.
- Freundliche Kommunikation über Verhaltensregeln im Park (Leinenzwang für Hunde und Entsorgung von Hundekot, Verbot des Befahrens der Grünanlage mit E-Scootern, Verbot von elektronisch verstärkter Musik)
- Verteilen von Informationsbroschüren
- Sorgt für die Beseitigung von Verunreinigungen, Graffiti, Spritzen und anderem weggeworfenen Material zum Konsum von Drogen
- Erkennen von Nutzungskonflikten und deren präventive Beseitigung bzw. deren Meldung an zuständige Stellen wie z.B. an Straßensozialarbeiter*innen; Hilfeeinrichtungen
- Hinweise bei der Benennung von Anlaufstellen, bzw. Kontaktmöglichkeiten“

Frage 2:

Wo ist der Kiezhausmeister organisatorisch angebunden?

Antwort zu 2:

Das Bezirksamt Mitte teilt hierzu mit:

„Die Kiezhausmeister sind dem Straßen- und Grünflächenamt zugeordnet.“

Frage 3:

Wie wird diese Stelle finanziert und für welchen Zeitraum?

Antwort zu 3:

Das Bezirksamt Mitte teilt hierzu mit:

„Grundlage für die Finanzierung der Funktionen ist der Beschluss des Sicherheitsgipfels des Berliner Senates aus dem Jahr 2024. Die konzeptionelle „Laufzeit“ des Sicherheitsgipfels reicht vorerst bis Ende des Jahres 2025. Die Finanzierung erfolgt im Rahmen der Basiskorrektur durch die Senatsverwaltung für Finanzen.“

Frage 4:

Welche Verbesserungen erhoffen sich das Bezirksamt und der Senat durch den Kiezhausmeister für den Brüsseler Kiez?

Antwort zu 4:

Das Bezirksamt Mitte teilt hierzu mit:

„Durch den Einsatz der Kiezhausmeister sollen sich Missstände im öffentlichen Raum früher erkennen und beheben lassen. Neben der besonderen Betreuung des Umfeldes des Leopoldplatzes und des ihn umgebenden Straßenraums werden auch Gebiete im erweiterten Umfeld engmaschiger betreut, Spielplätze regelmäßiger kontrolliert und von Drogenkonsumresten befreit. Dies soll zu einer Erhöhung der Aufenthaltsqualität führen.“

Frage 5:

Wie bewertet der Senat dieses neue Angebot und ist dessen Ausbau z.B. auch für Moabit geplant?

Antwort zu 5:

Das Projekt „Kiezhausmeister“ bewertet der Senat als positiv. Die Kiezhausmeister tragen zum subjektiven Sicherheitsgefühl bei. Sie sind niederschwellige Ansprechpartner - ihre Präsenz wird von den Anwohnenden positiv wahrgenommen. Die Einsätze sorgen für Ordnung im öffentlichen Raum.

Die Planung der Einsätze von Kiezhausmeistern obliegt allein den Bezirken.

Berlin, den 17.06.2025

In Vertretung

Britta Behrendt
Senatsverwaltung für
Mobilität, Verkehr, Klimaschutz und Umwelt